



Bauspielplatz Zeitung

Ausgabe 1 – Januar 2021

Hereinspaziert!

Besondere Zeiten erfordern besondere Maßnahmen. Das Bauiteam begibt sich auf neues Terrain - eine Art virtuelles Abenteuer ohne Hammer und Nagel!

Ziel ist es, allen interessierten Eltern und Kindern regelmäßig Neuigkeiten, Einblicke und Anregungen vom Baui zu kommen zu lassen. Insbesondere in der momentanen Situation, in der es nicht möglich ist, den Baui wie gewohnt zu bespielen. Da müssen wir zusammen noch eine Weile durchhalten und wir wollen natürlich auch den Kontakt zu Ihnen und den Baui-Kindern nicht verlieren - es kommen hoffentlich auch wieder andere Zeiten!

Auf den Beschluss der bayrischen Staatsregierung, die BJR (Bayrischer Jugendring) hierzu beraten wird, sind Einrichtungen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit - das betrifft leider auch den Baui - bis zum 14. Februar 2021 geschlossen. Sobald sich hier etwas Neues ergibt informieren wir Sie sofort über Plakate am Tor, die Homepage - oder eben über diesen neuen „Newsletter“...

Aber, gut zu wissen: Der Baui ist zwar momentan zu, aber wir sind trotzdem vor Ort und stehen gerne als Ansprechpartner zur Verfügung!

Was wir während der Schließung gerade so tun und was Neues passiert

Möbeltetris

Momentan rumort es im Keller. In unserer Werkstatt muss der Fußboden ausgetauscht werden, was bedeutet, dass alle Möbel und Materialien von einem Kellerraum zum nächsten wandern, so dass nach und nach der Boden erneuert werden kann. Da sich in Kellerräumen gerne viel Material ansammelt, besonders in kreativen Werkstätten gibt es entsprechend viele Kisten und Möbelstücke zu verräumen...puh!



Umso mehr sind wir gespannt, wenn die Werkstatt fertig ist und wieder von einer kreativen Baurasselbande genutzt werden kann.

Mitarbeiter

Auch personell hat der Baui Zuwachs bekommen. Seit Anfang Dezember teilen sich Jo und Vanessa die Erzieherstelle. Jo ist sicherlich für alle Bauibesuchern ein fester Begriff, schließlich arbeitet er schon ein viertel Jahrhundert auf dem Platz. Vanessa hingegen ist neu und schon sehr neugierig darauf, all die Bauibesucher persönlich kennen lernen zu können. Mit Jessica, unserer Erzieherin Im Anerkennungs-jahr, haben wir bis September 2021 die beste Unterstützung, die wir uns wünschen können. Die Leitungsstelle (Inge ist ja im Dezember in den verdienten Ruhestand gegangen) ist derzeit nicht besetzt.

Rosenmontagsumzug

Nachdem der Rosenmontagskinderfaschingsumzug in diesem Jahr leider nicht wie gewohnt stattfinden kann, bietet uns die Stadt Nürnberg als Veranstalter die Möglichkeit, an einem Fotowettbewerb rund um das Thema Faschingsbräuche teil zu nehmen. Das lassen wir uns nicht zweimal sagen, der Baui ist dabei, braucht aber natürlich die Unterstützung der Baui-Kinder!

Besonders fasziniert hat uns bei der Suche nach Faschingsbräuchen ein Brauch der kanarischen Inseln von 1851 - das feierliche zu Grabe tragen einer überdimensionalen Sardine. Nun kommt sicherlich die berechtigte Frage auf - warum das?

Die Sardine steht in diesem Falle für die sogenannte fünfte Jahreszeit - nämlich die ausgelassene Faschingszeit. Da diese fröhliche und kunterbunte Zeit am Aschermittwoch vorbei ist, wird diese unter Wehklagen und mit ordentlich viel Gejammer in einem Trauerzug beerdigt.

Gesagt - getan! Hier entsteht momentan eine überdimensionierte Sardine. Wer sich unserem „Fototrauerzug“ anschließen möchte, nimmt bitte telefonisch Kontakt zu uns auf. So ist es uns möglich einen Verkleidungs-Fototermin zu vereinbaren, da die Kinder leider ja nur Einzel (bzw. Geschwister zusammen) auf den Baui dürfen. Wir haben ein paar Verkleidungssachen hier, bringt euch aber selbst „witzige, schwarze Trauerkleidung“ mit - für ein Foto von Kind und Riesensardine. Einverständniserklärungen für die Fotoerlaubnis haben wir bereitliegen.



BauiBastelBox - vogelwild!

Für alle Tüftler, Maler, Schnipsler, Entdecker, Erfinder, Luftschlossentwickler, Hirngespinstespinner, ...

Wer sich gerne kreativ austoben möchte, der kann sich direkt beim Baui eine vogelwilde BauiBastelBox abholen. Der Inhalt wird nicht verraten. Schön wäre es, wenn Ihr uns per Foto die entstandenen Kunstwerke präsentieren könntet. Das würde unsere momentane Arbeit auf dem Baui „verbuntifizieren“!

04.03.

Die Boxen & Tüten gibt es ab dem... von Montag bis Freitag von 14.00 - 16.30 Uhr bei uns am Tor!

Stöbern & Schmökern

(Hier findet sich Dies & Das zum Ausprobieren, Nach- & Mitmachen - eine Flohmarktkiste voller Ideen)

Basteltipp - Das „frostige“ Windlicht

Wenn Du neugierig bist, wie man zu einem „frostigen“ Windlicht kommt - bist Du hier genau richtig.

Neben einem leeren Glas und ein wenig Salz (findest Du alles in der „Baui BastelBox“,) brauchst Du allerdings auch noch eine Portion Geduld!

1. Befülle das Glas mit Salz, ca. 1cm hoch
2. Gieße ein wenig Wasser hinein, gerade so viel, dass das Salz bedeckt ist
3. Stelle das Glas auf die warme Heizung
4. Nun heißt es warten...und warten... und warten...
Während das Wasser durch die Wärme verdunstet, bildet sich auf dem Glas langsam eine dünne Salzschrift. Diese wandert im Laufe der Zeit nach oben und wird an einigen Stellen dicker - das schaut total eisig aus, wie zugefroren
5. Sollte nicht mehr ausreichend Wasser im Glas sein, bitte wieder nachfüllen. Diesen Vorgang kannst Du so lange wiederholen bis Dein frostiges Windlicht Deinen Vorstellungen entspricht.
6. Wenn Dein Windlicht frostig genug ist, stelle ein Teelicht hinein & fertig ist der frostige Eiszauber.

